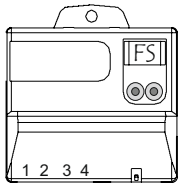
Heck Einpark Hilfe



Lautsprecher

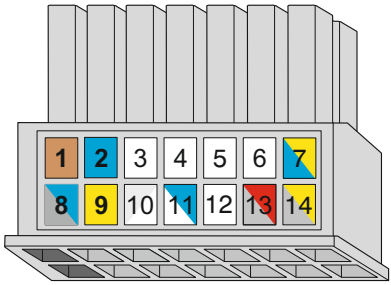
ASX GA0W Mj15..... Seite 7
ASX GA0W Mj 18..... Seite 12
Outlander GF0 Mj15 ..... Seite 14
Lancer Cy0..... Seite 19
Space Star Mj12..... Seite 24
Space Star Mj16 (Facelift)..... Seite 29
Pajero V80 Mj15..... Seite 34

Mitsubishi Teile Nummer: Z0284340

EBA vollständig lesen, Hinweise Seite 4 beachten

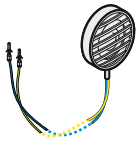
Stand 06.11.2020

Pin-Belegung des Steckers am Mastermodul



1 braun - Masse	8 blau/schwarz - +12V
2 blau - Lautsprecher	9 gelb - Lautsprecher
3 weiß - Display schwarzes Kabel	10 weiß - Display rotes Kabel
4 weiß - Display weißes Kabel	11 weiß/blau - Handbremse
5 weiß - Taster schwarzes Kabel	12 weiß - Taster rotes Kabel
6 weiß - Taster weißes Kabel	13 grau/rot - Radio Mute
7 gelb/blau - +15 (nur GPS-Anlagen)	14 gelb/schwarz - Geschwindigkeit

Lautsprecher

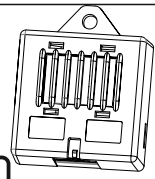


Pin 2 - Blau
Pin 9 - Gelb

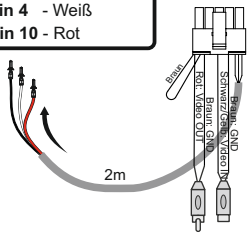
Klebetaster

Pin 5 - Schwarz
Pin 6 - Weiß
Pin 12 - Rot

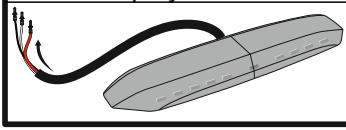
EPS Video Modul



Pin 3 - Schwarz
Pin 4 - Weiß
Pin 10 - Rot



LED - Display



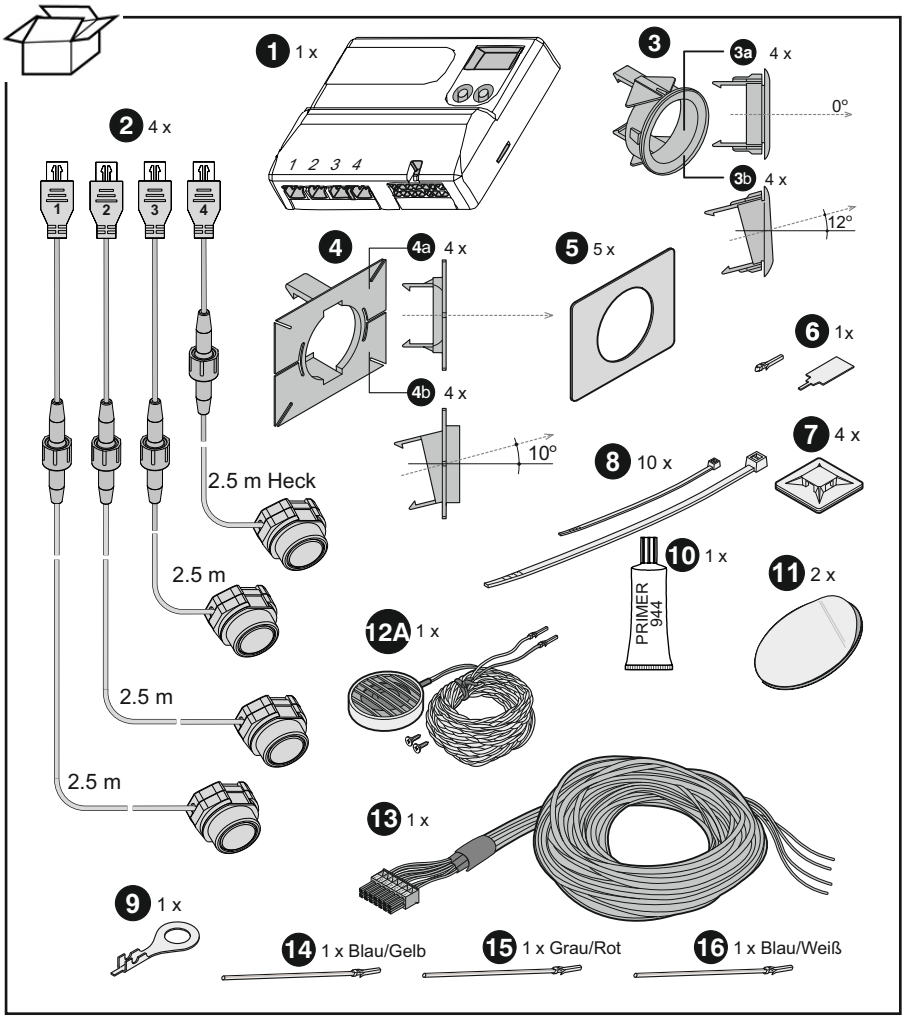
Pin 3 - Schwarz
Pin 4 - Weiß
Pin 10 - Rot

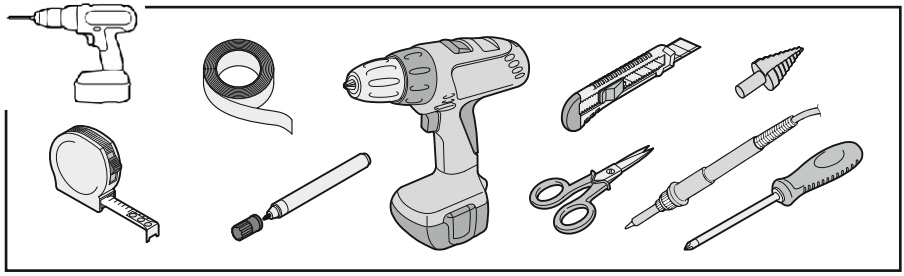
MITSUBISHI

Einbauanleitung

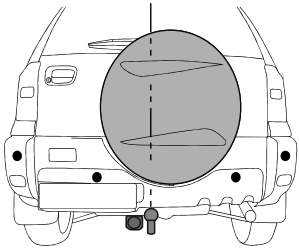
Einparkhilfe Lautsprecher Hecksystem

Mitsubishi	Teile Nummer: Z0284340



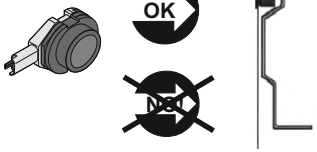


EINBAU HINWEISE

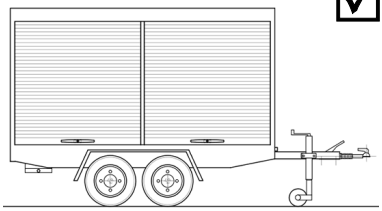


☑ Bei Fahrzeugen mit AHK oder außen liegendem Reserverad müssen die parameter am steuermodul geändert werden
(Parameter Einstellung Nr.10)

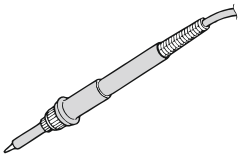
Die Montage der inner Sensoren muß 40 cm von der AHK Kupplung kommt!



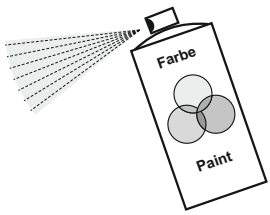
☑ **Achtung!** Falls Metallträger direkt hinter der Kunststoffhaut liegen stellen Sie sicher, daß kein sensor mit dem Metall in Kontakt kommt !



☑ Bei Anhängerbetrieb ist es möglich eine automatische Abschaltung der EPH zu erreichen.
Nutzen Sie das grau/rote (14) Kabel und stecken den Steckkontakt in Pin Nr. 6 vom Steuermodul und verbinden das Kabel mit dem freien Pin Nr.12 der AHK Dose.
Sobald auf dem Pin Nr.12 der AHK Dose vom Anhänger ein Massesignal liegt schaltet die Einparkhife bei eingelegtem Rückwärtsgang nicht mehr ein.



☑ **Achtung!** Vor Beginn der Montage Batterie abklemmen.
Alle Verbindungen **löten**. Wenn für Masseanschlüsse Pressösen genutzt werden ist das Kabel mit der Öhse zu verlöten.

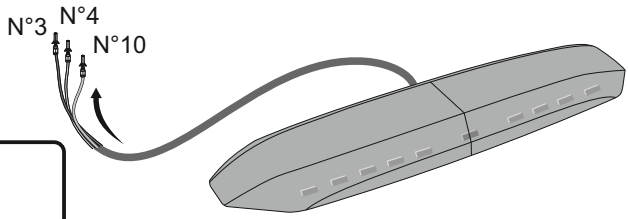


☑ **Achtung!** Falls Sie die Sensoren selber lackieren, sprühen Sie die Komponenten wie auf Seite 3 beschrieben sehr vorsichtig dünn auf. Zu starke Schichten beeinträchtigen die Sensorfunktion.

Hinweis: Nutzen Sie den optionalen Lackierservice

EINBAU HINWEISE

OPTIONALES DISPLAY Z028XXXX



N°3 Schwarz
N°4 Weiß
N°10 Rot

OPTIONAL Z0284326
Schalter zum Abschalten der Einparkhilfe
Bsp. manuelle Abschaltung der Heckanlage bei Anhängerbetrieb (durch Unterbrechung der Stromversorgung zum Slavemodul), wenn die automatische Abschaltung (gelb/schwarz am Slavemodul auf Masse) nicht verwendet werden kann

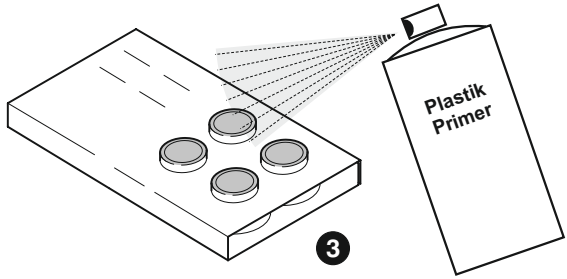
Anschluss wenn Stromversorgung unterbrochen werden soll:

Mitte	+12V (vom Rückfahrscheinwerfer)
goldener Kontakt	Masse LED
3. Kontakt	12V über Schalter (an Steuermodul)

SENSOR LACKIERUNG

A1

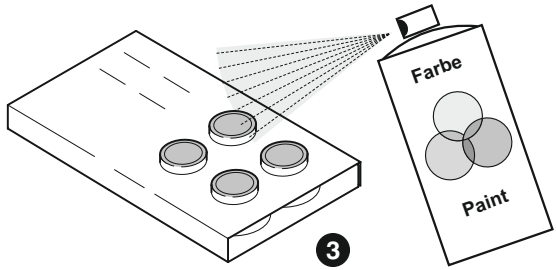
Plastik Primer



Achtung: vorsichtig dünn auftragen.

A2

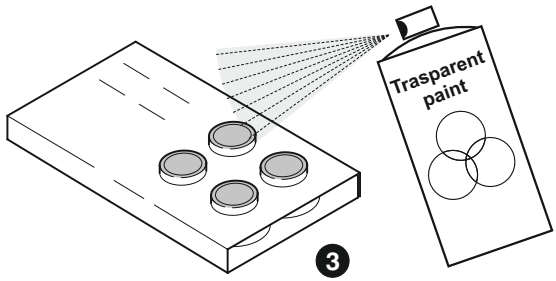
Farbe



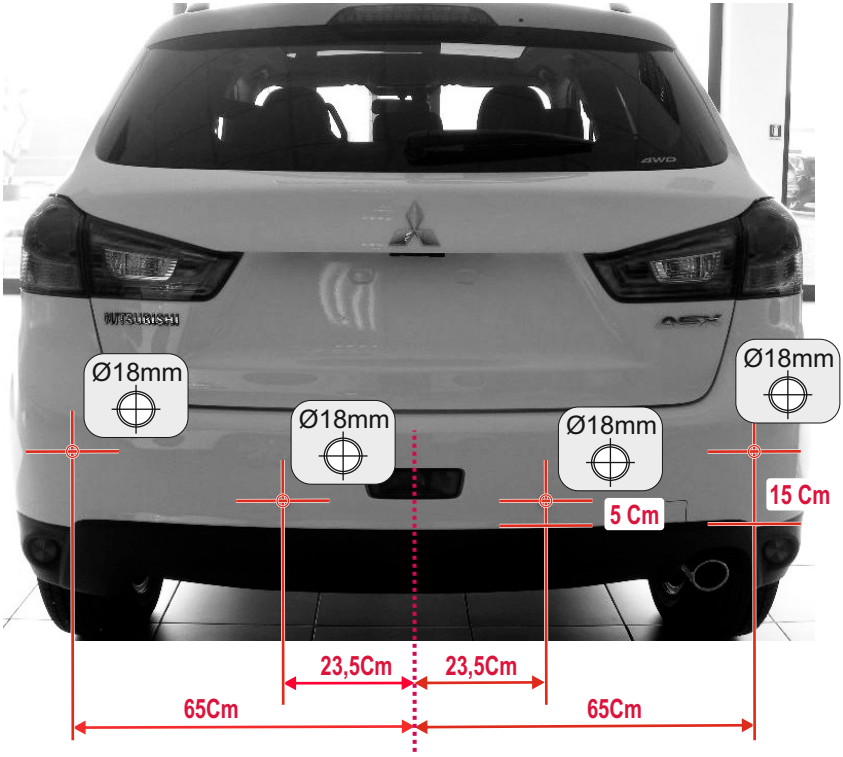
Achtung: vorsichtig dünn auftragen

A3

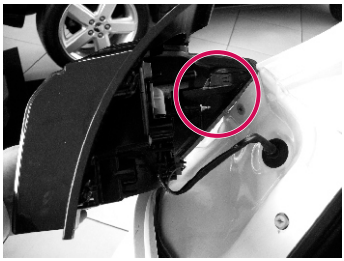
Klar Lack

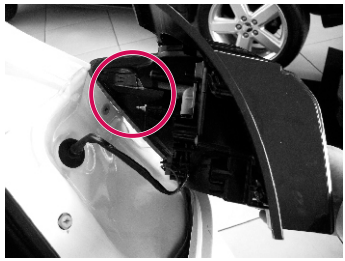


Achtung: vorsichtig dünn auftragen

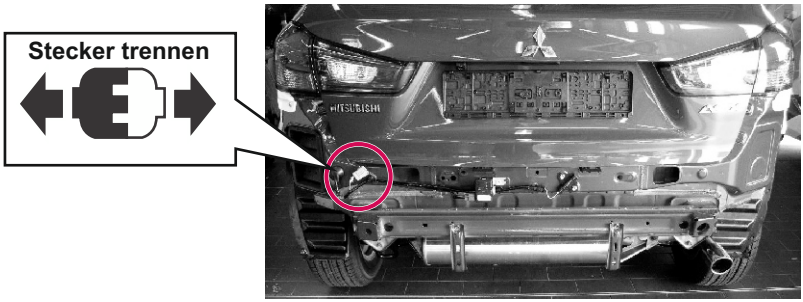


1 **Stossfänger demontieren**

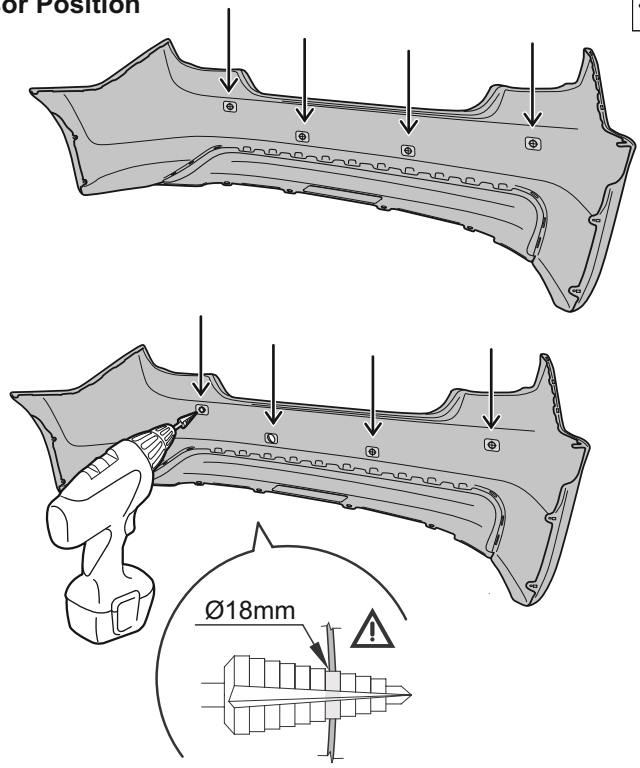


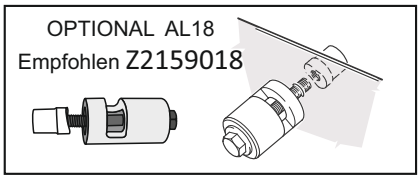


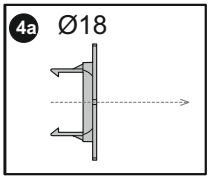
1 Stossfänger demontieren

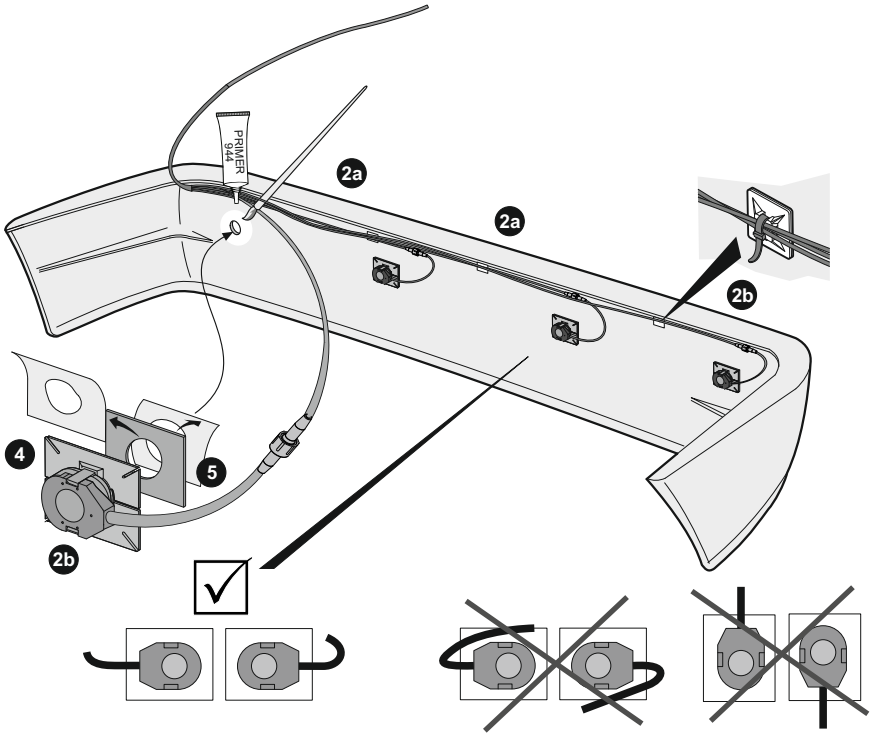


2 Sensor Position

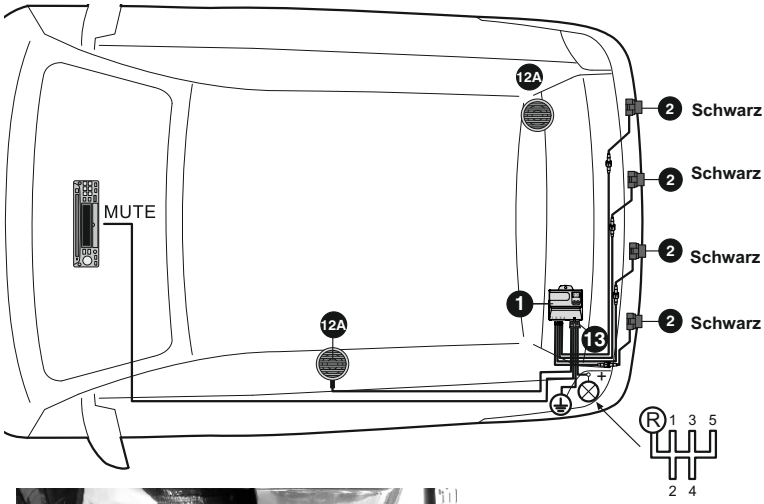


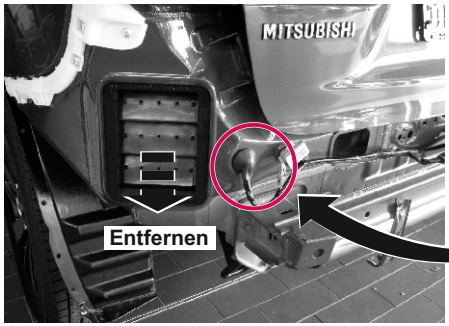


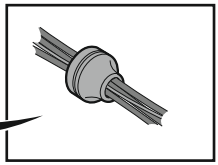


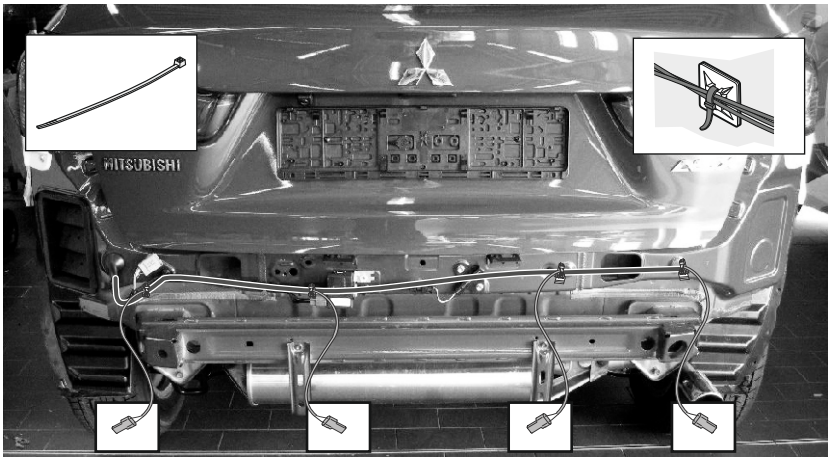

PRIMER
944
2a
2a
2b
4
5
2b

3 Position Steuermodul

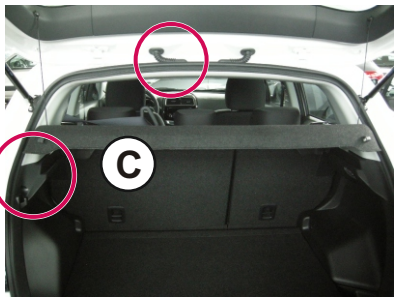


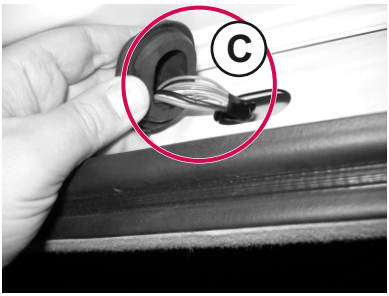




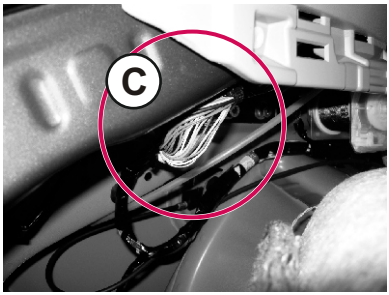


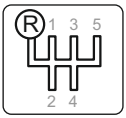
4 Anschlüsse



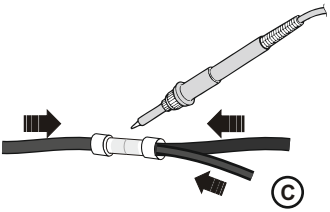


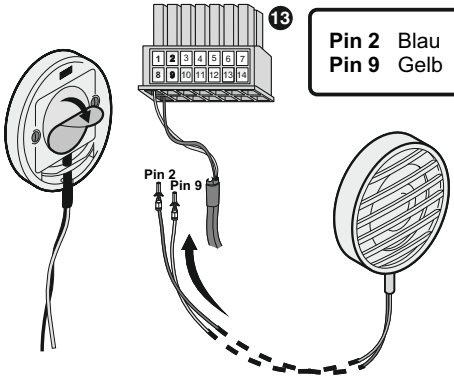
Ⓒ Rückfahrlampe



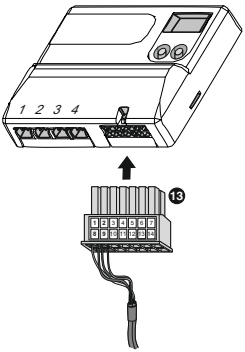


Weiß/grau

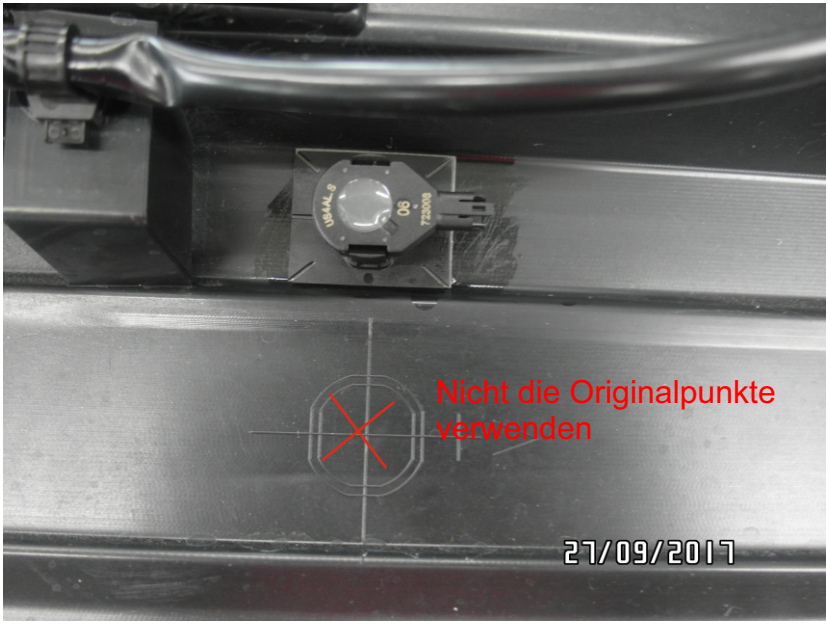


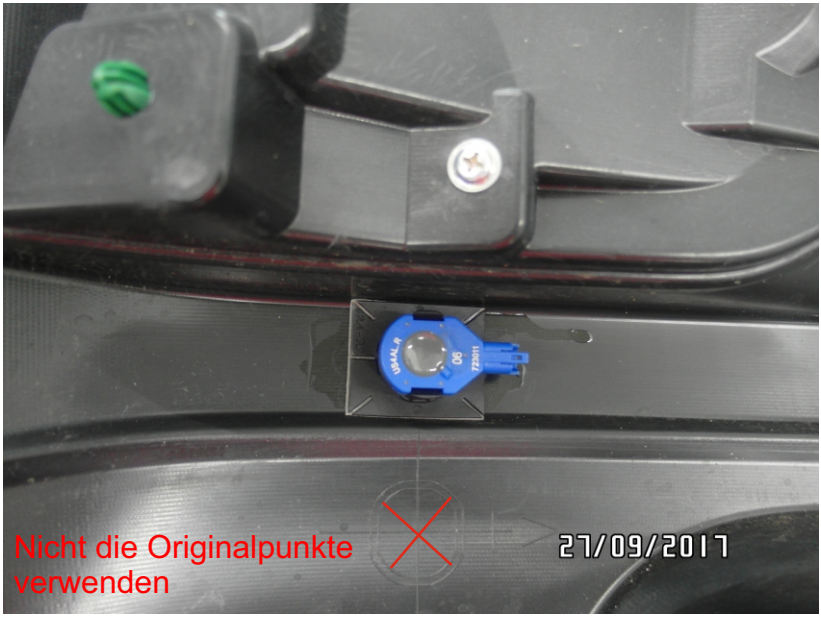


Pin 2 Blau
Pin 9 Gelb

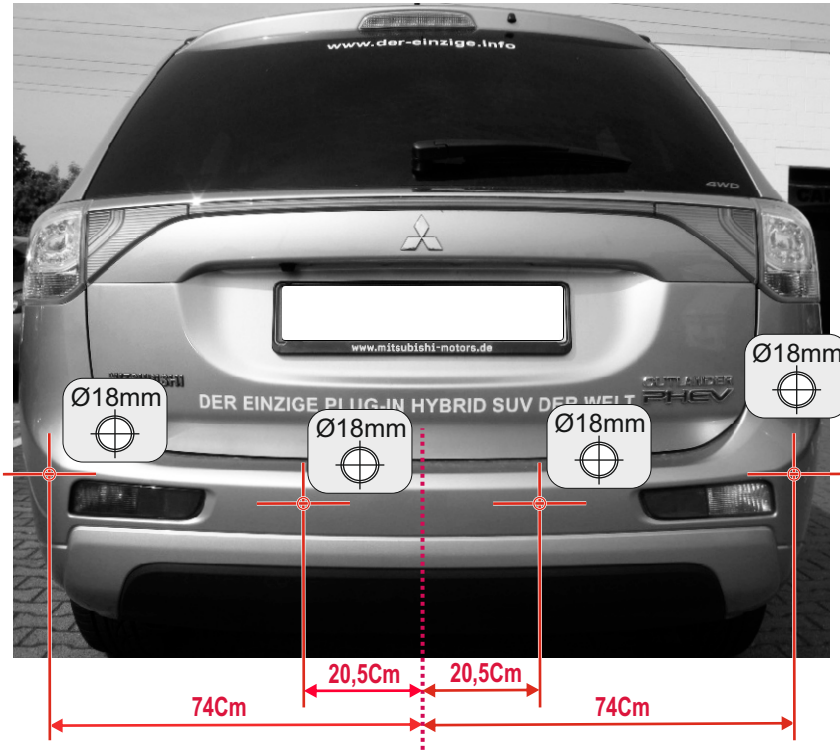


Alle 4 Sensoren sind über den Original angezeichneten Punkten in der Sicke zu verbauen !

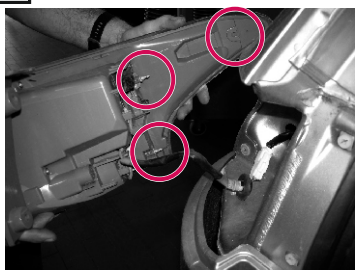


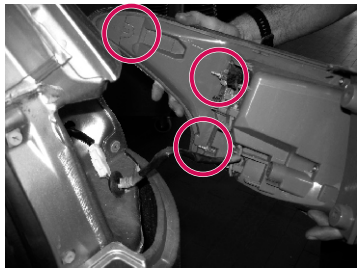


Die elektrischen Anschlüsse an das Bordnetz sind identisch wie beim Mj 2015 !!!

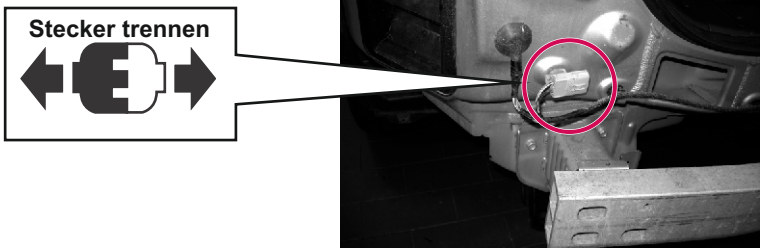


1 Stossfänger demontieren

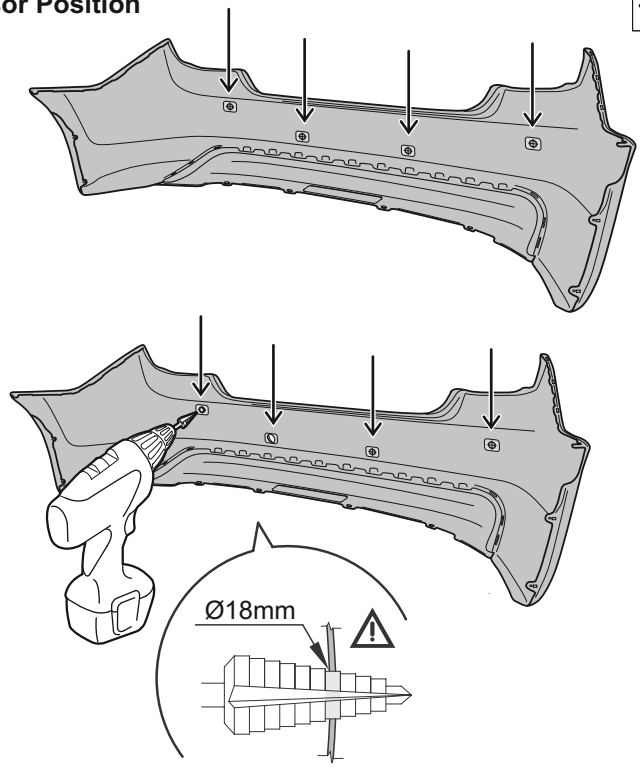


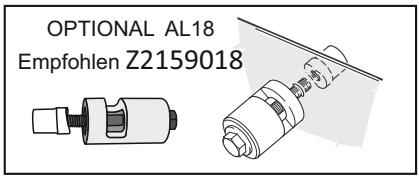


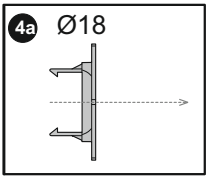
1 Stossfänger demontieren

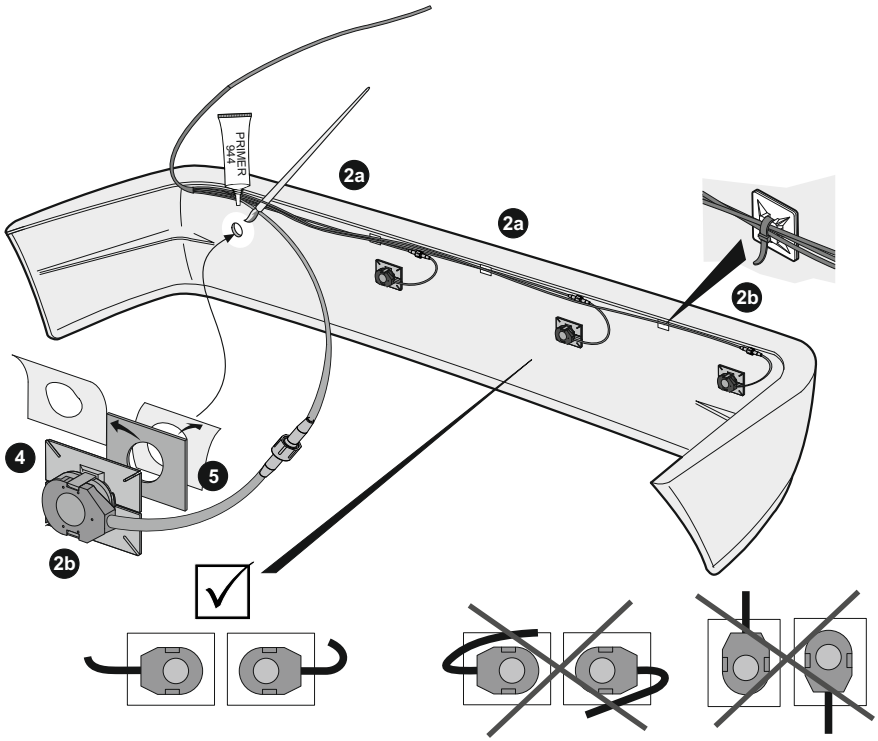


2 Sensor Position

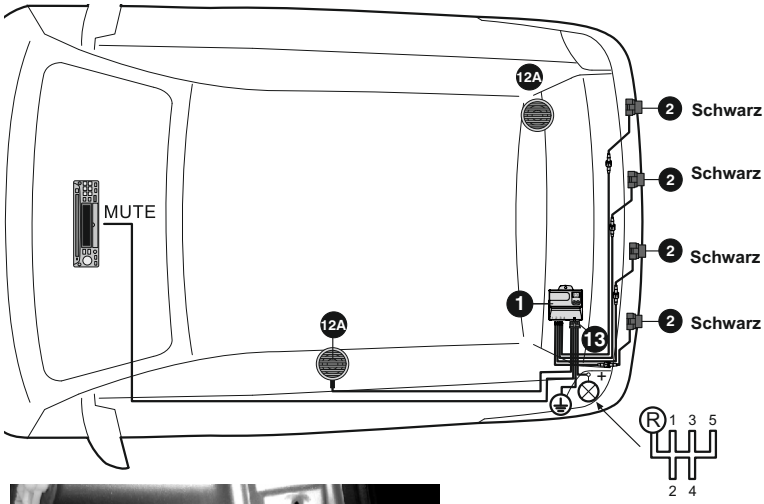


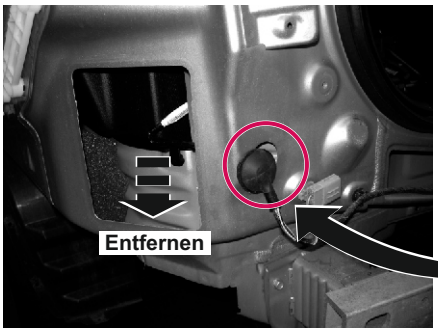


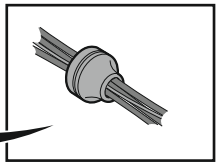


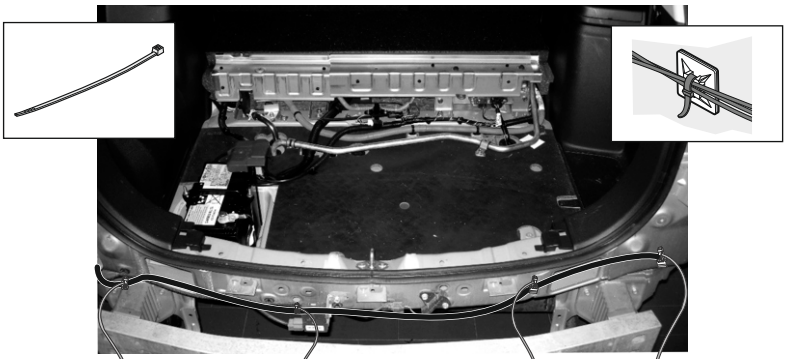

PRIMER
94
2a
2a
2b
4
5
2b

3 Position Steuermodul



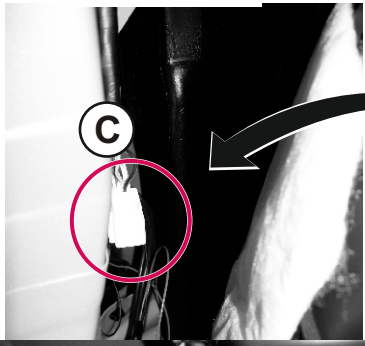


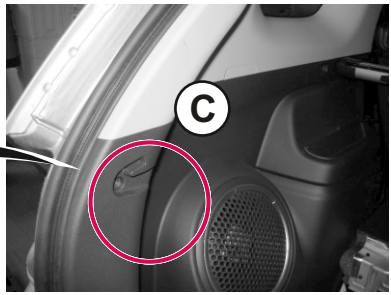




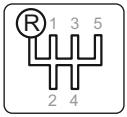
1 Schwarz 2 Schwarz 3 Schwarz 4 Schwarz

4 Anschlüsse

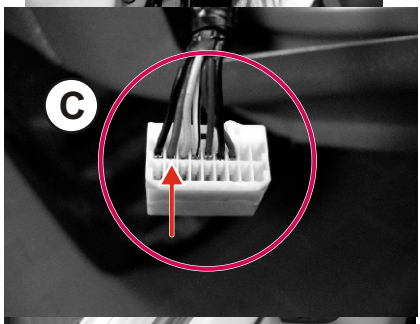


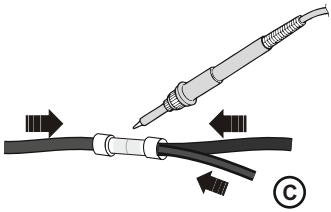


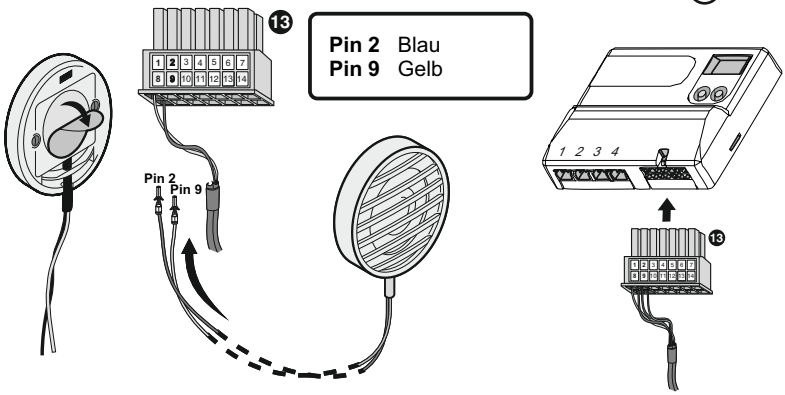
C Rückfahrlampe

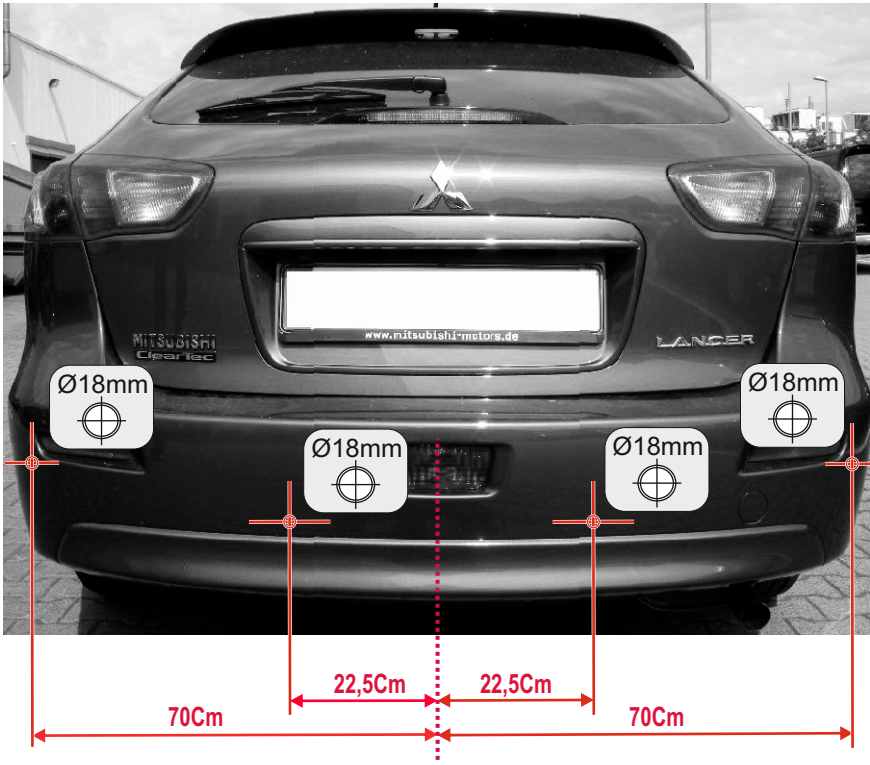


Blau

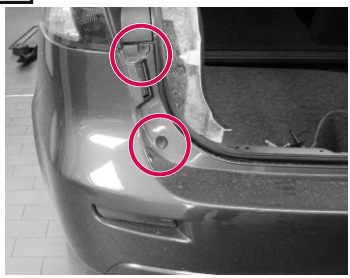


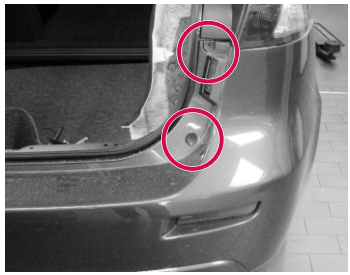




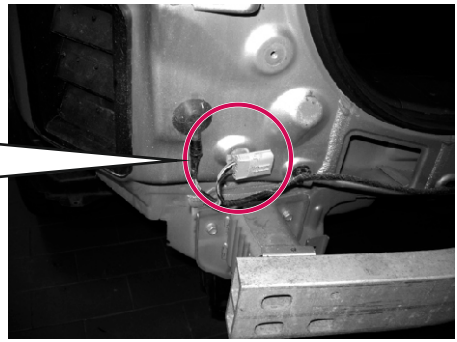


1 Stossfänger demontieren

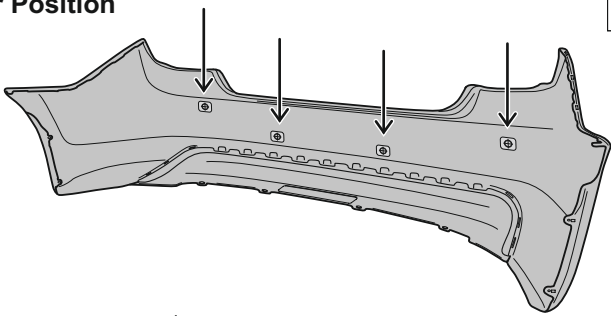


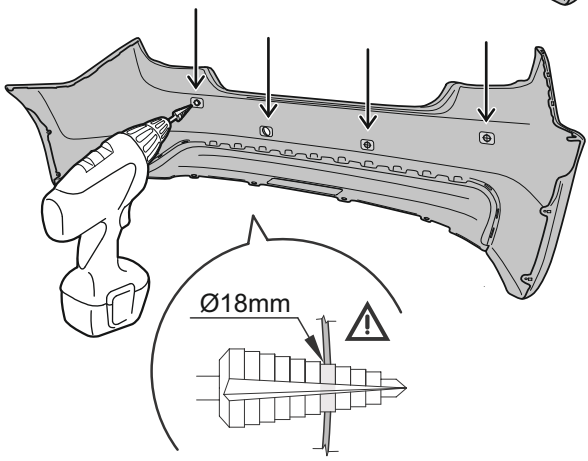


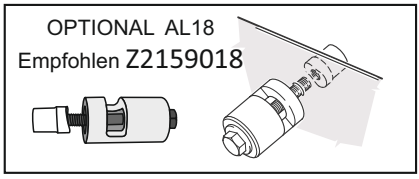
1 **Stossfänger demontieren**

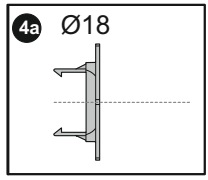


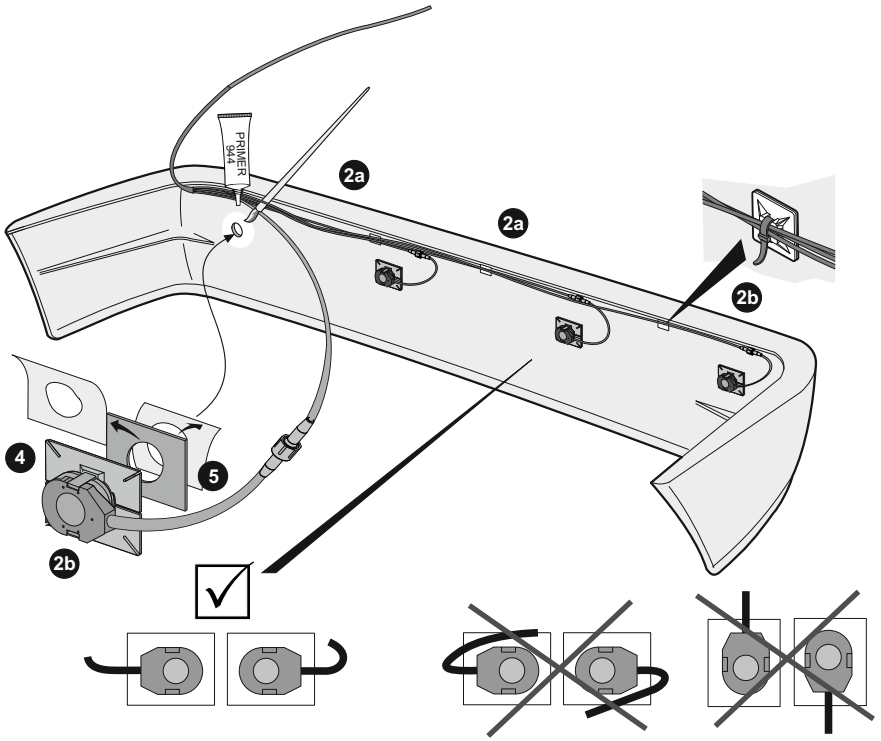
2 **Sensor Position**



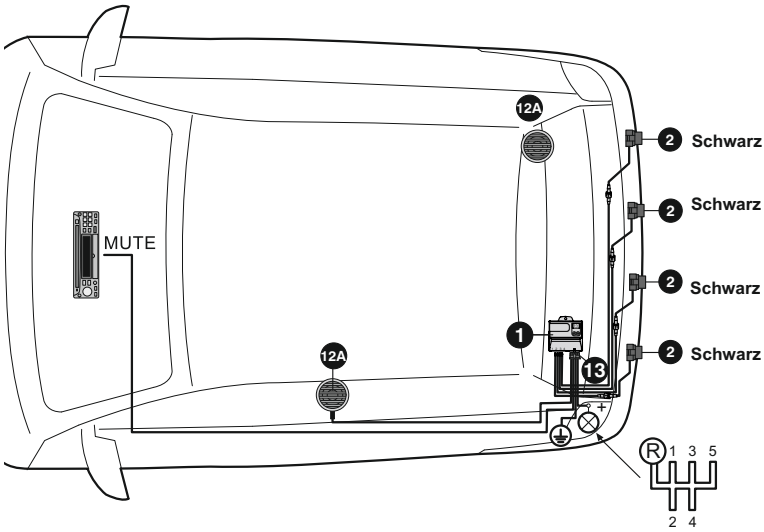


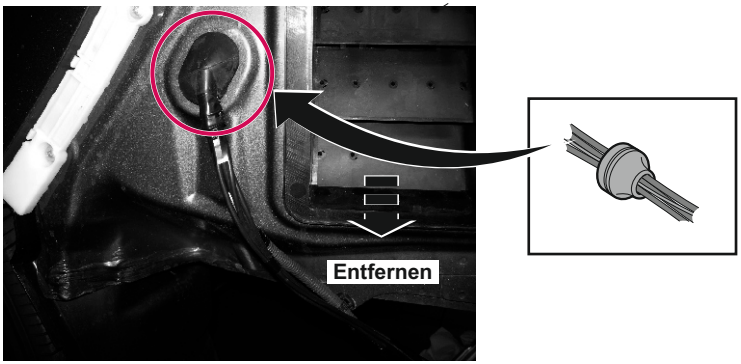




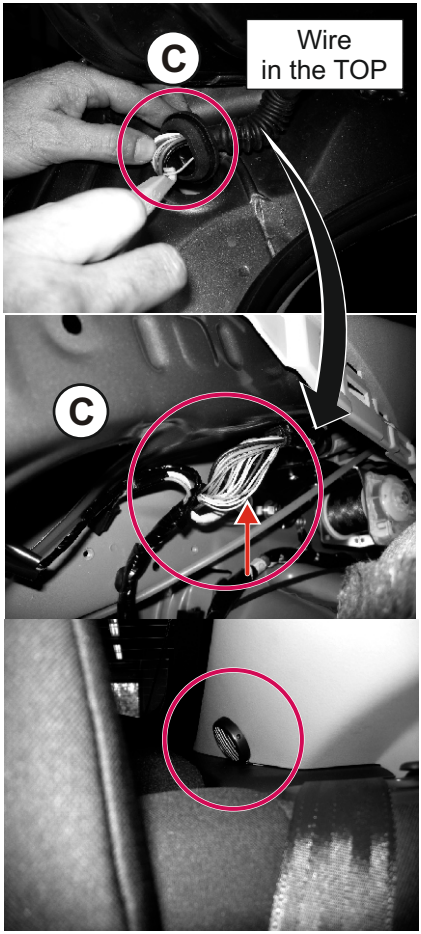

PRIMER
94
2a
2a
2b
4
5
2b

3 Position Steuermodul





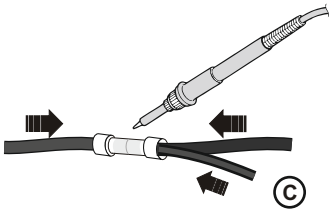
4 Anschlüsse

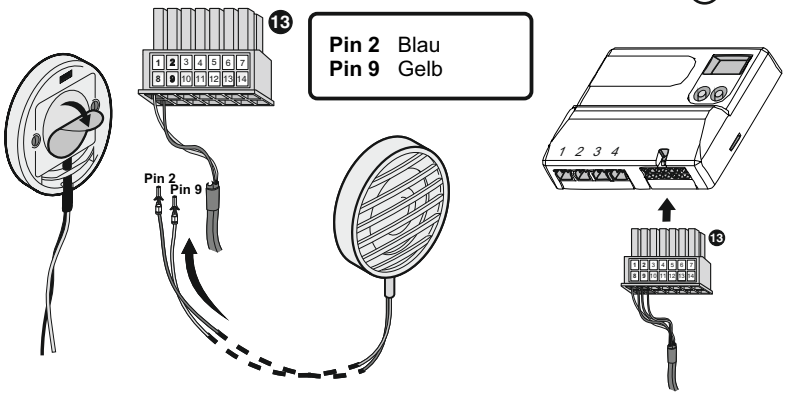


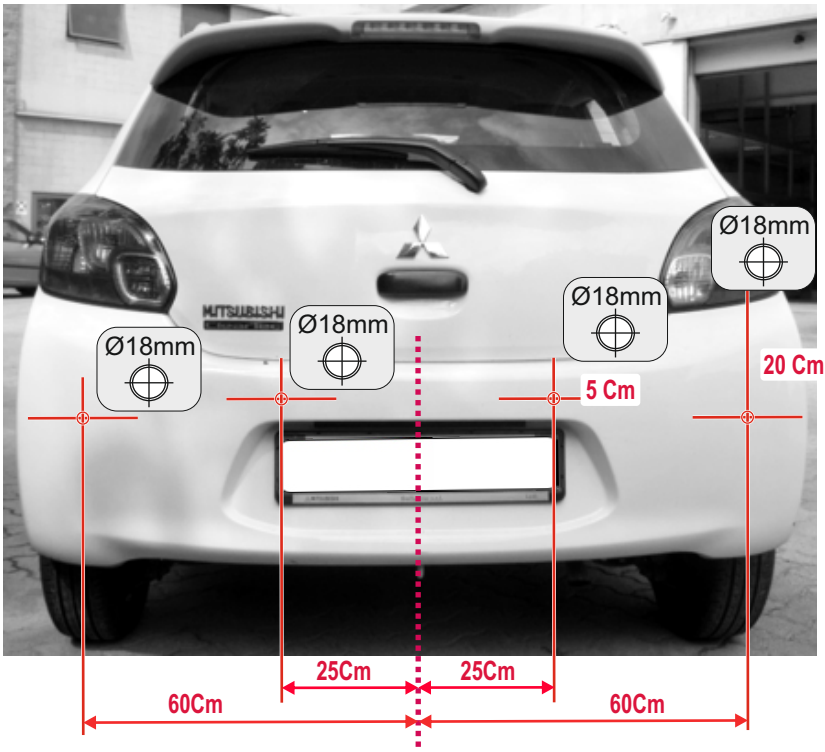
C Rückfahrlampe

R 1 3 5
2 4

Hellblau

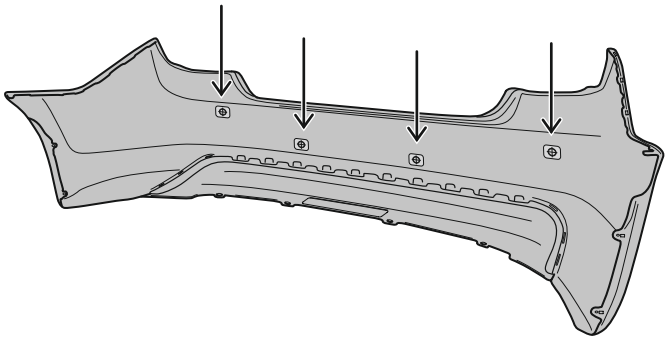


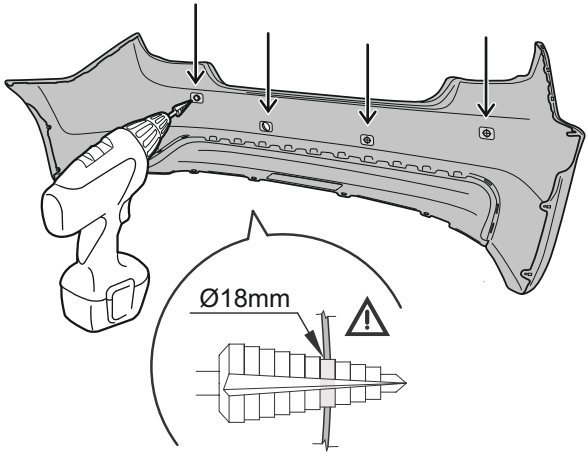


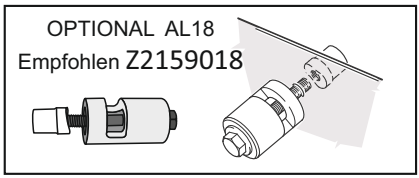


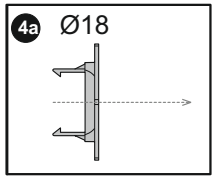
1 **Stossfänger demontieren**

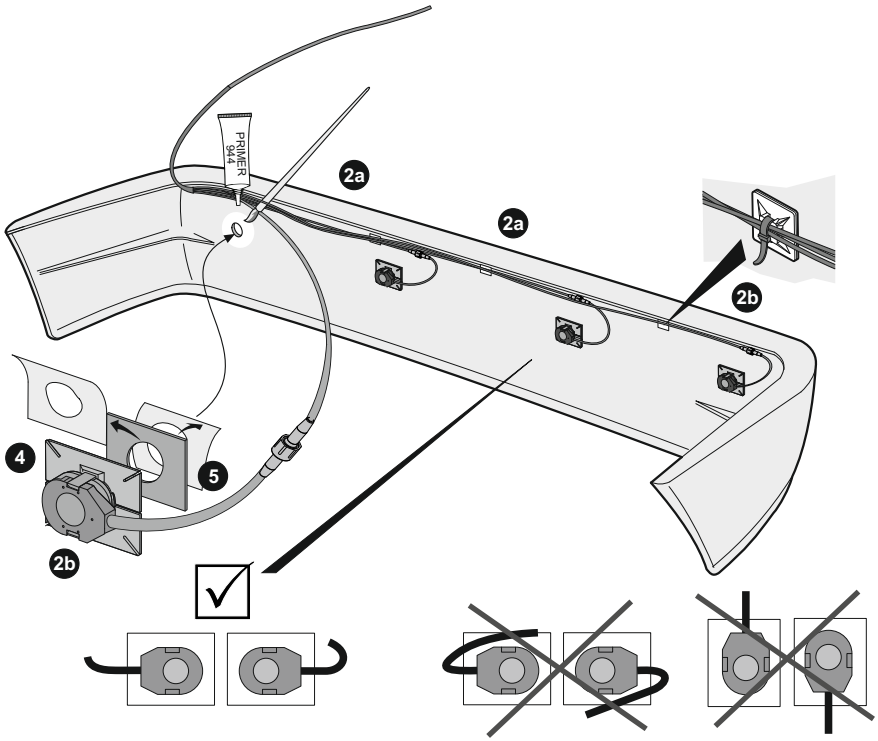
2 Sensor Position



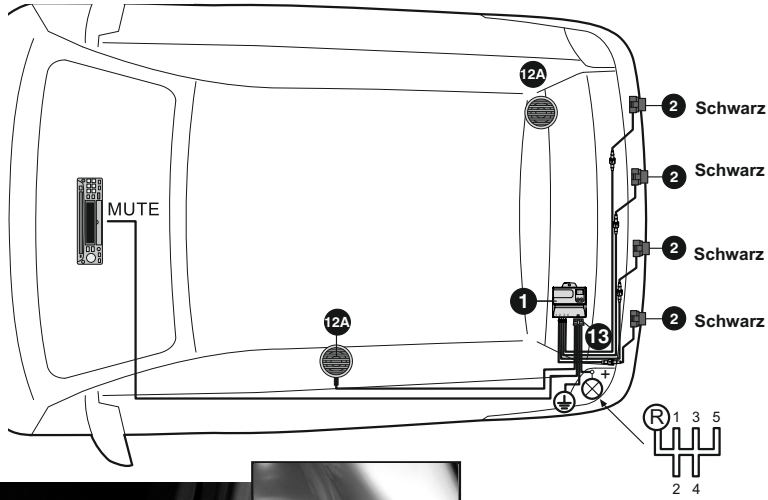


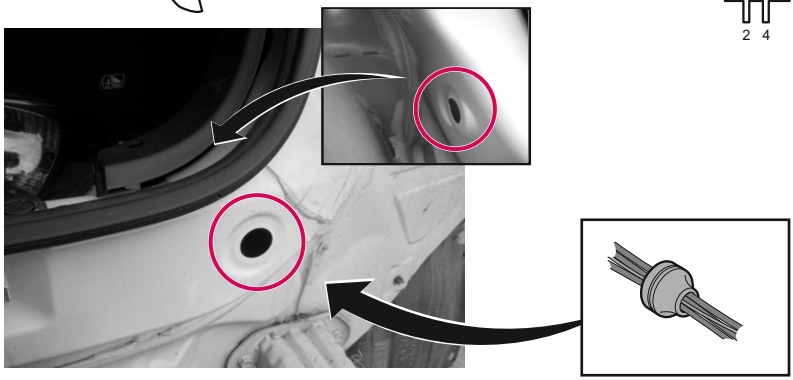


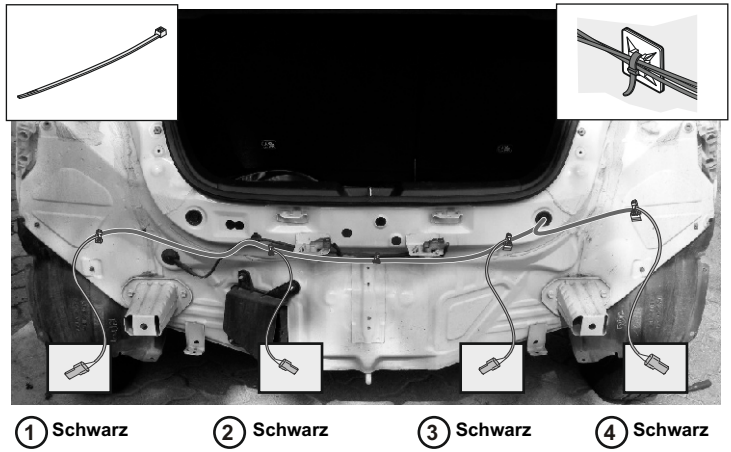



PRIMER
94
2a
2a
2b
4
5
2b

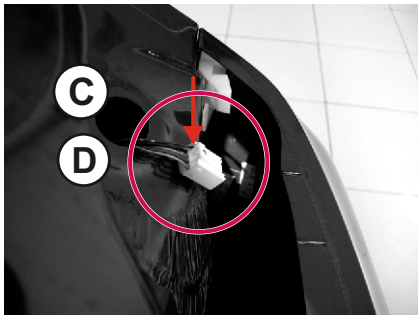
3 Position Steuermodul



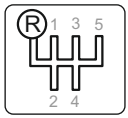




4 Anschlüsse



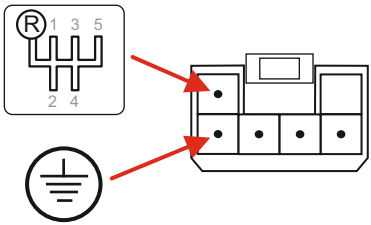
C Rückfahrlampe

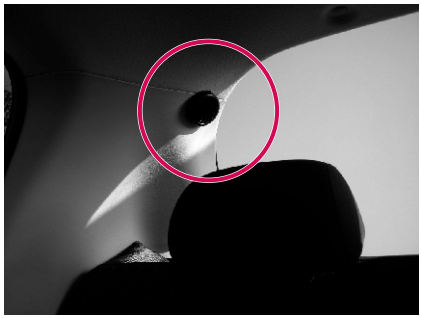


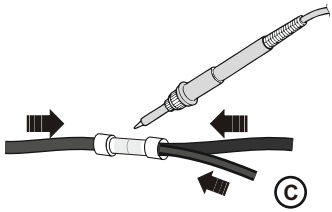
Violett

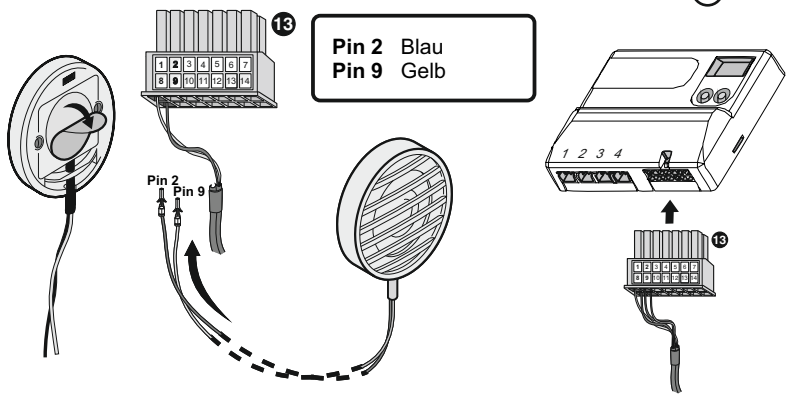
D Negativ Masse

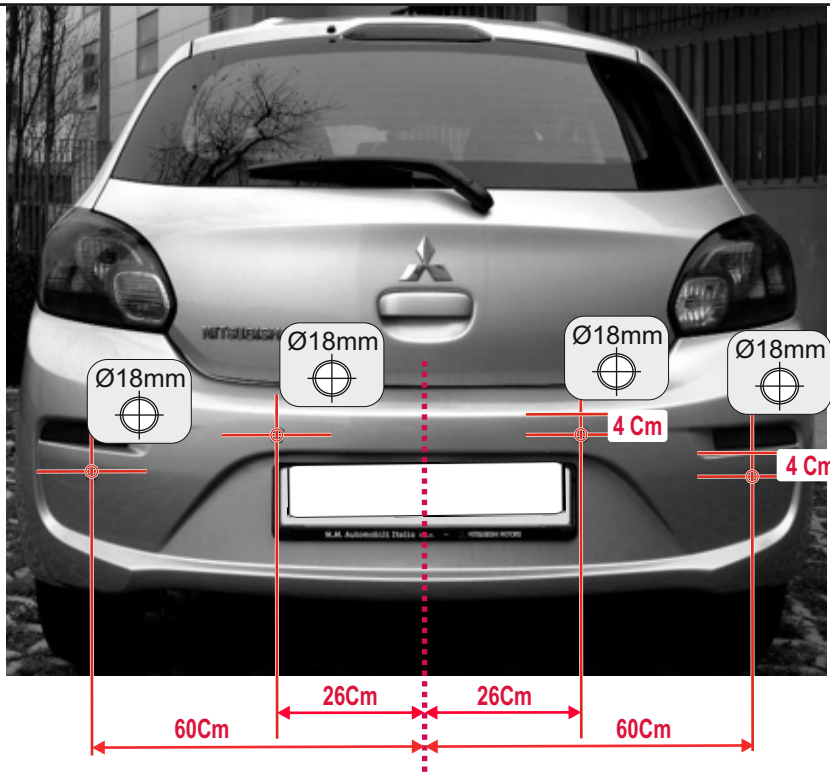
Schwarz





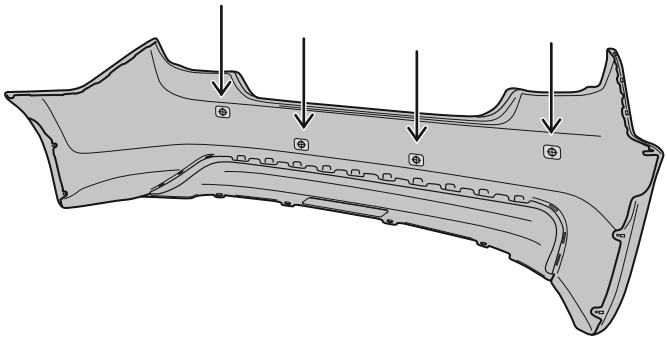


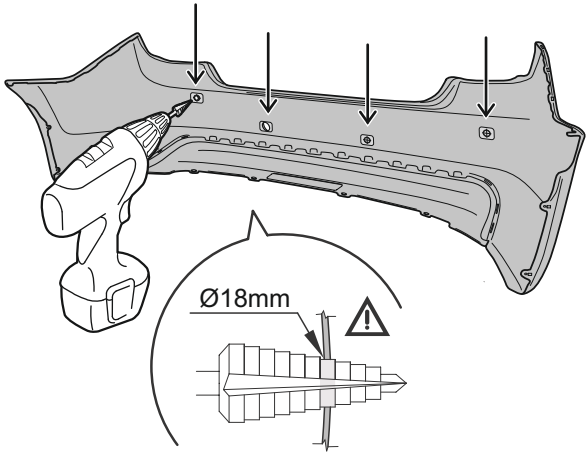


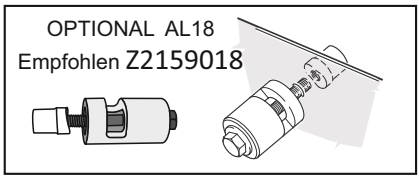


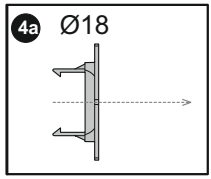
1 **Stossfänger demontieren**

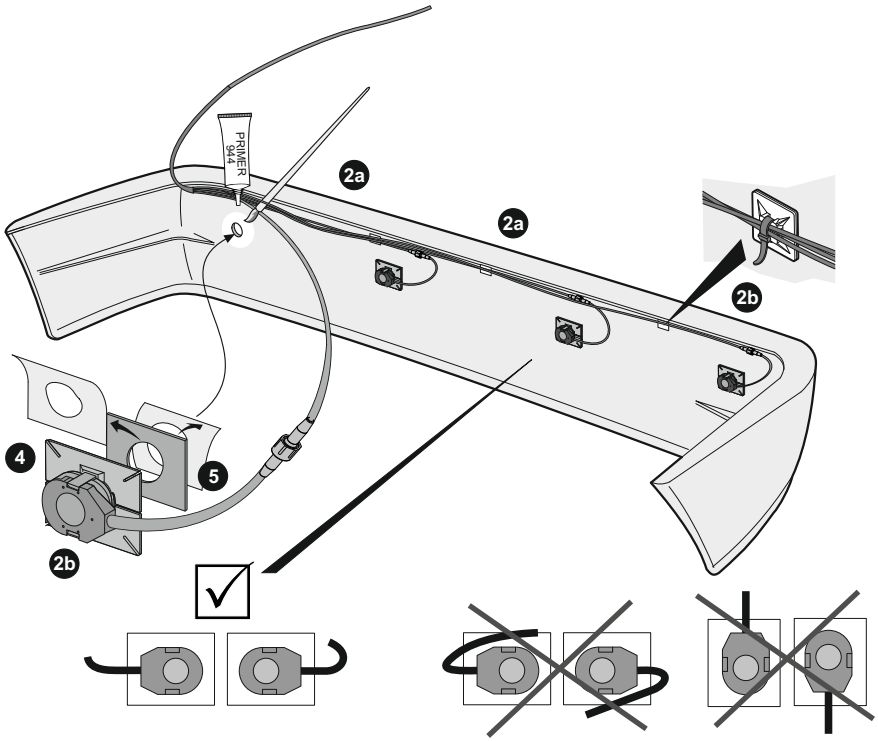
2 Sensor Position



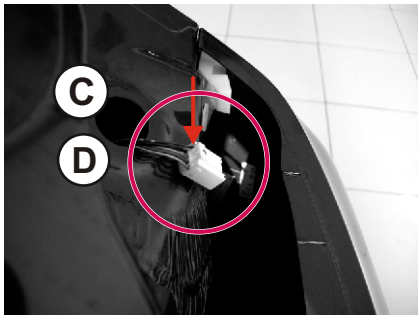







PRIMER
94
2a
2a
2b
4
5
2b

4 Anschlüsse

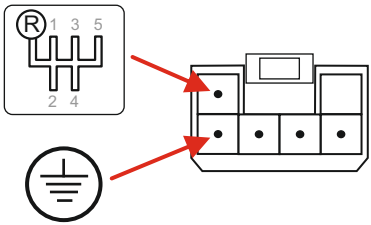


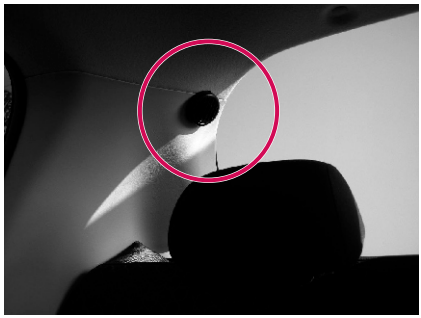
C Rückfahrlampe

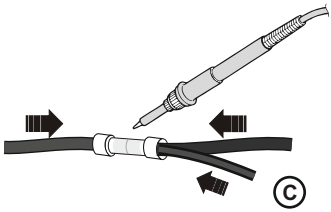
R 1 3 5 / 2 4 Violett

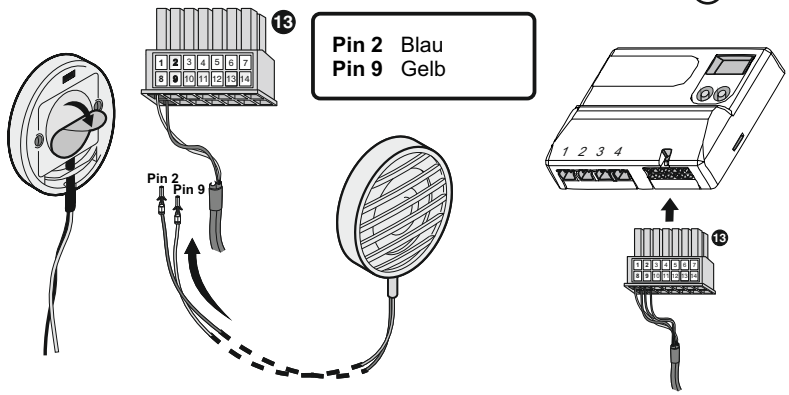
D Negativ Masse

Schwarz

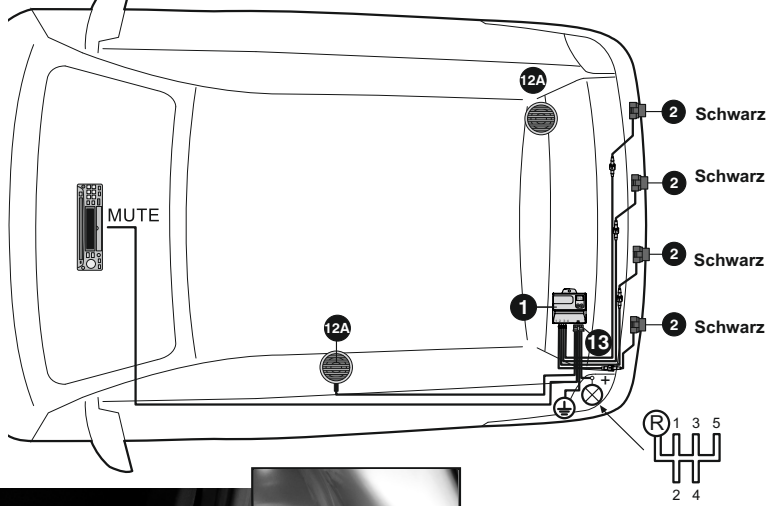


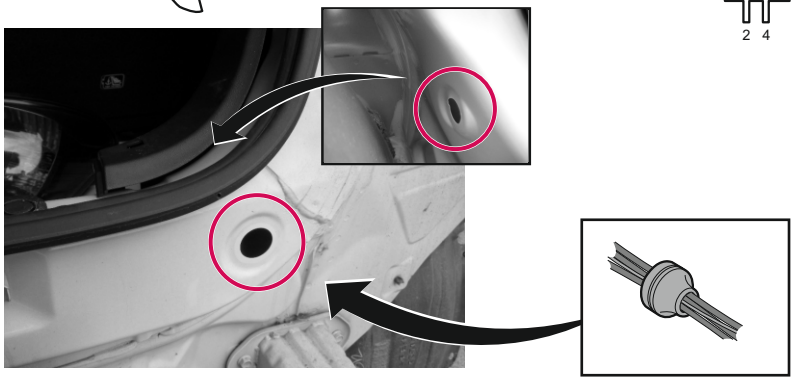


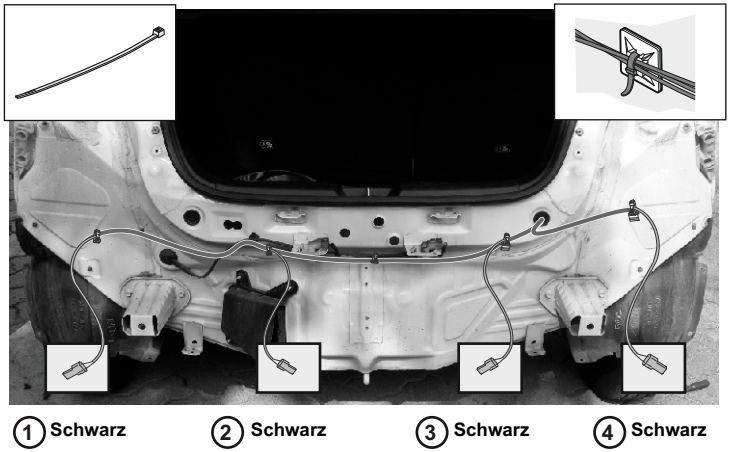


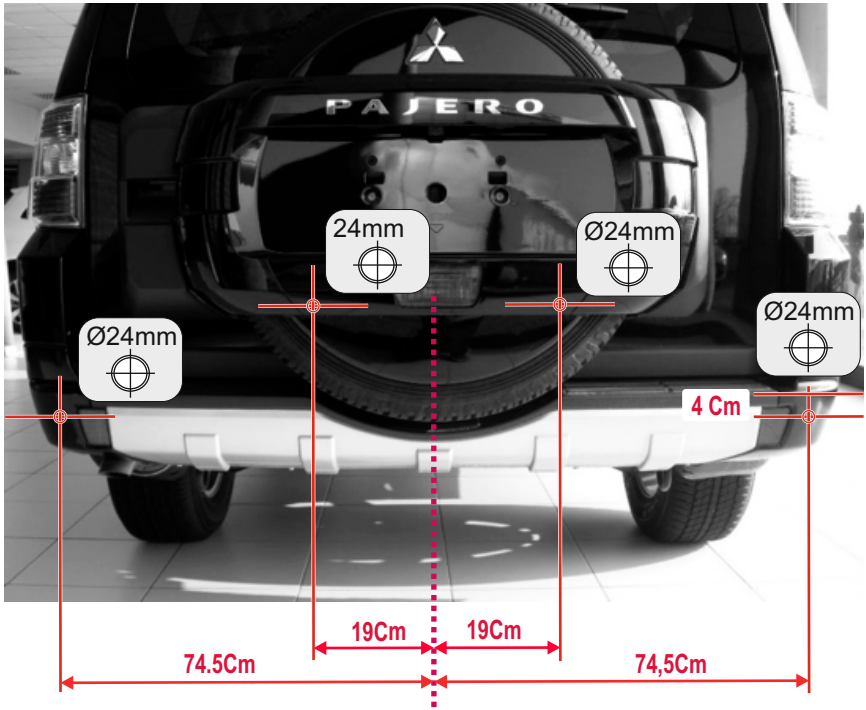


3 Position Steuermodul

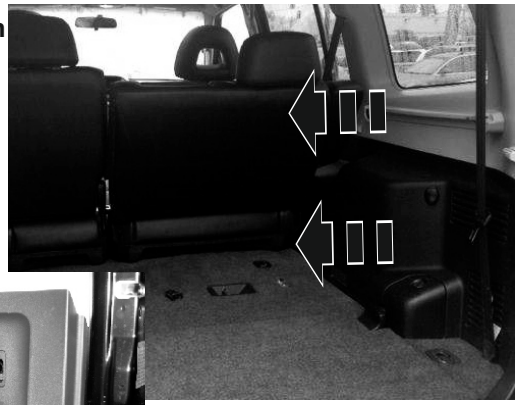


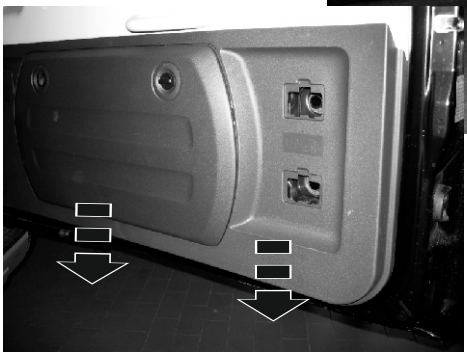




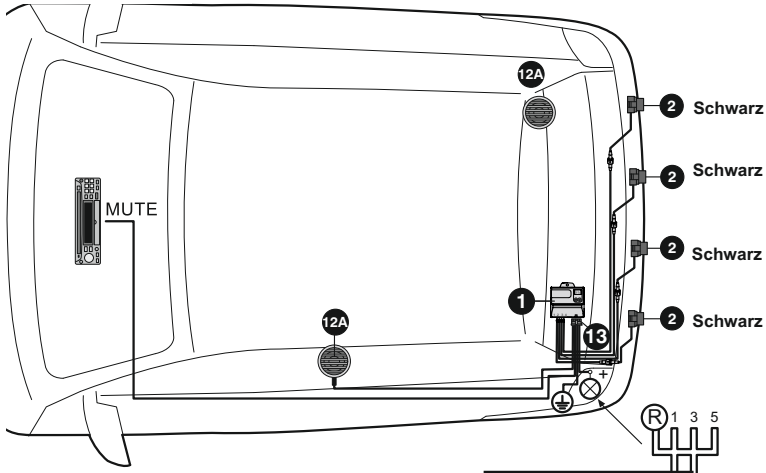


1 **Verkleidung entfernen**

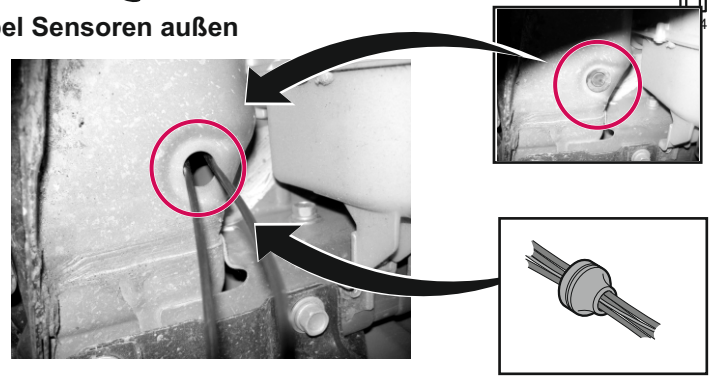




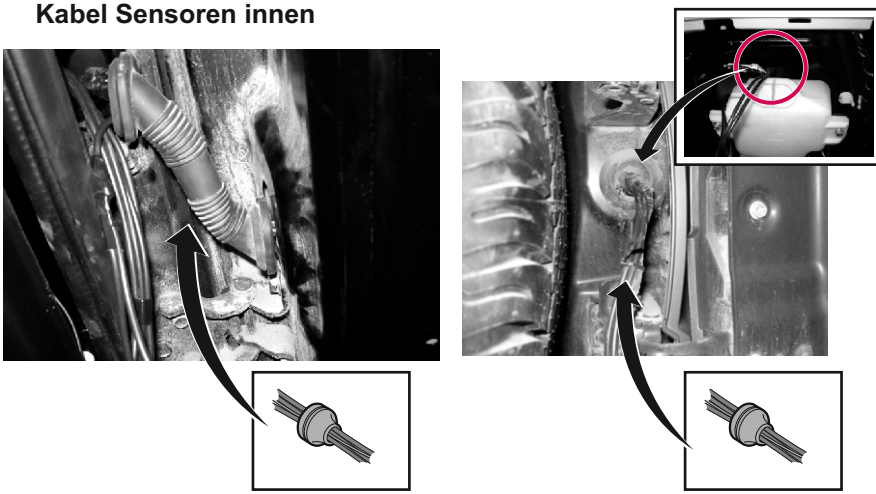
2 Position Steuermodul

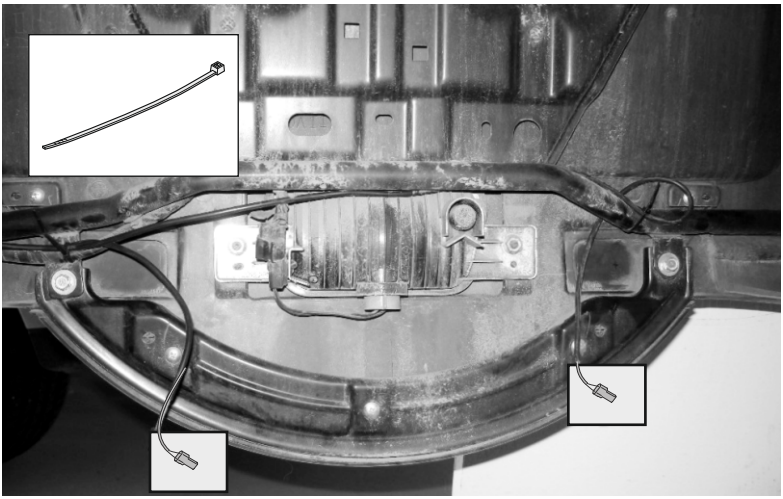


Kabel Sensoren außen



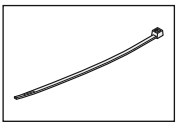
Kabel Sensoren innen

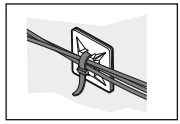


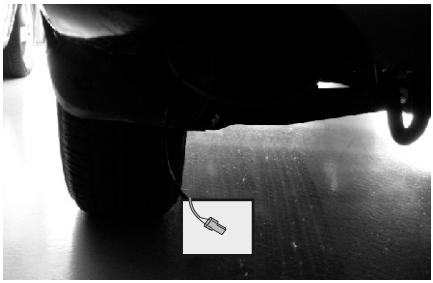


Schwarz

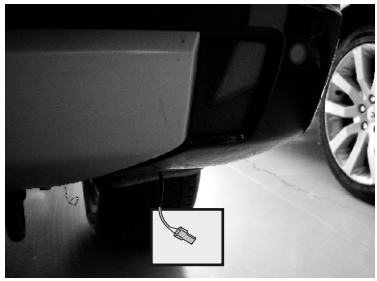
Schwarz





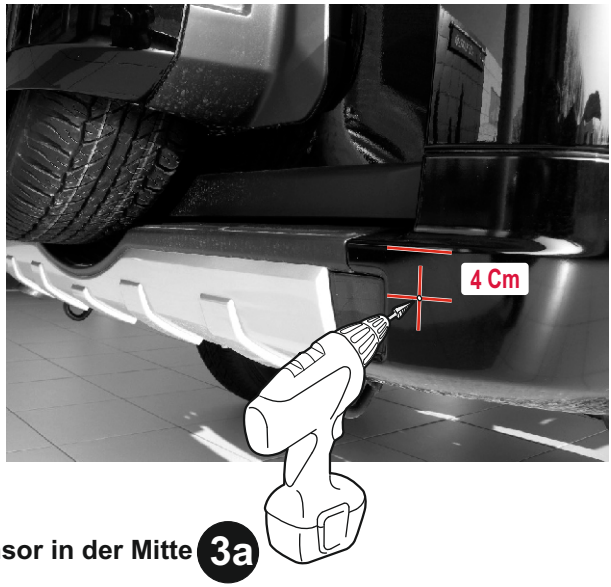


Schwarz

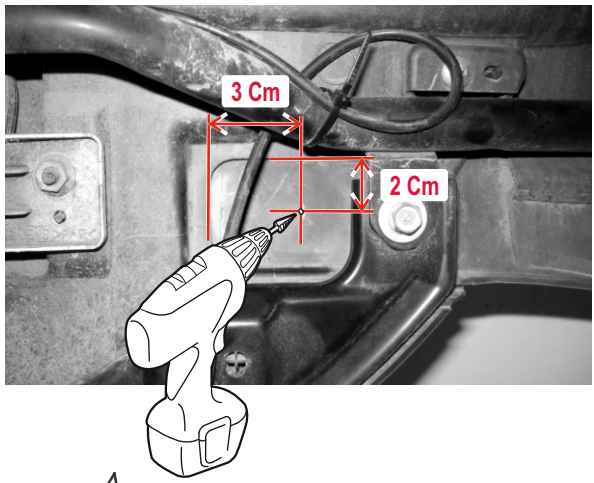


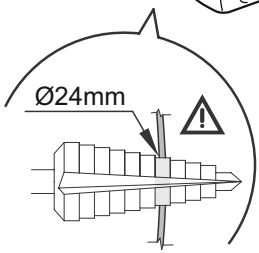
Schwarz

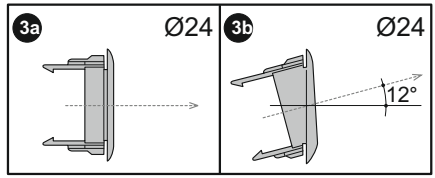
3 Sensor mit Winkeladapter 3b

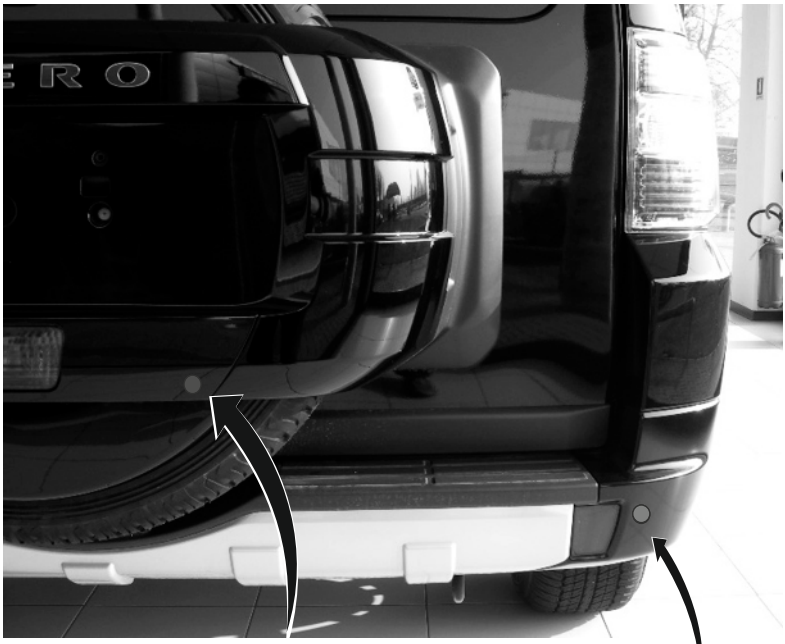


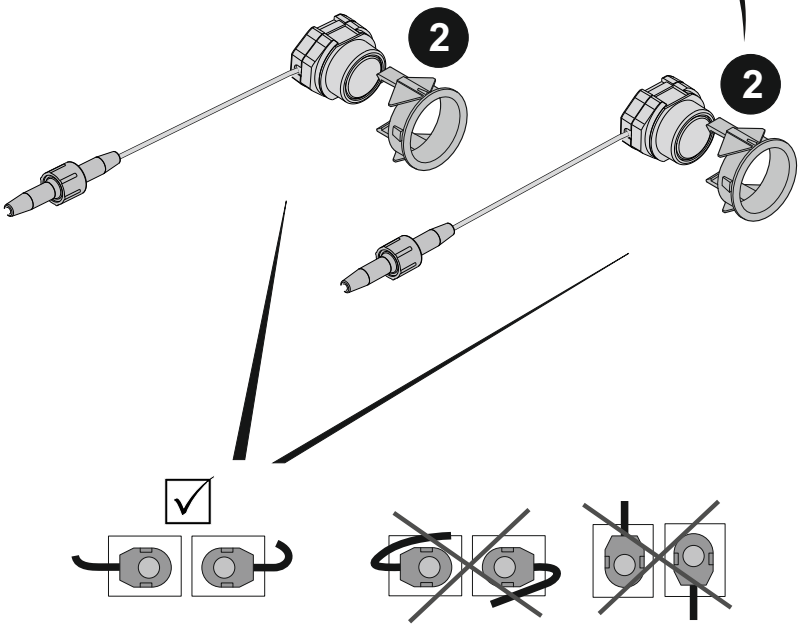
3 Sensor in der Mitte 3a



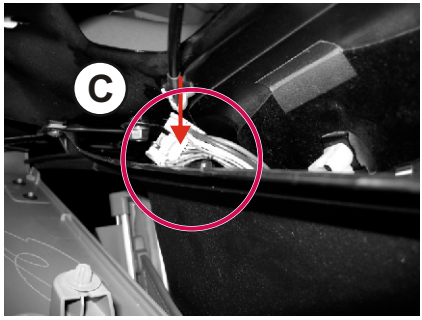







2
2

4 Anschlüsse

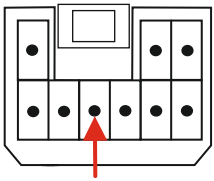


C Rückfahrlampe

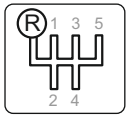
R 1 3 5 / 2 4 Rot/grün

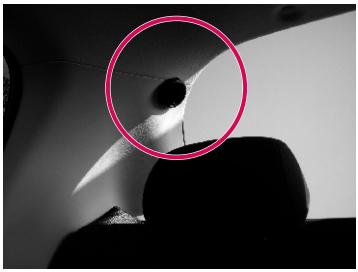
D Masse

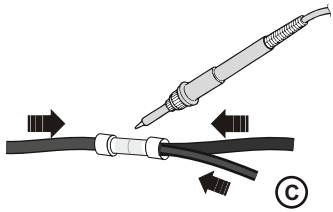
Schwarz

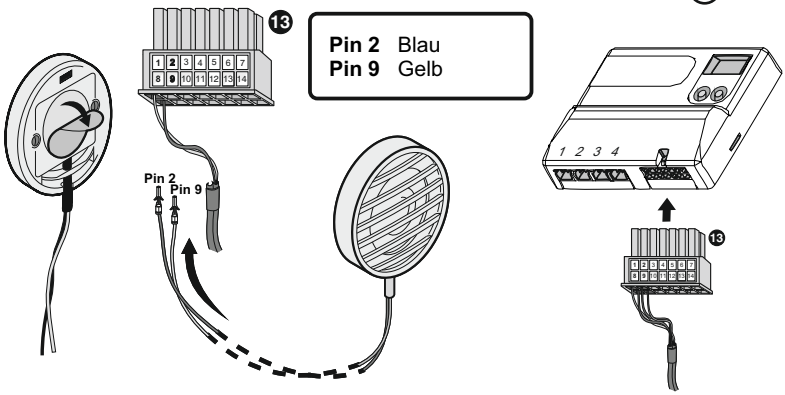


Kostenlose Steckverbinder (Veranlagung)



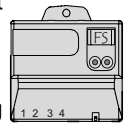






PARAMETER EINSTELLUNG

Am Modul befinden sich zwei Tasten und ein Servicedisplay. Damit können Parameter eingestellt werden.



ACHTUNG!
Das unsachgemäße Vornehmen von Einstellungen kann die Leistung des Moduls erheblich einschränken.

Parameter WERKSEINSTELLUNG = FS (Factory Setting)

Parameter KUNDENEINSTELLUNG = CS (Custom Setting), wenn ein oder mehrere Parameter geändert wurden.

Start der Programmierfunktion

Durch Drücken (länger als 2 Sekunden) einer der beiden Tasten, startet die Programmierung. Das Display zeigt den Parameter an.

Gewünschten Parameter mit Tasten einstellen - **abwärts** mit links, **aufwärts** mit rechts. Gleichzeitig haben Sie eine graphische Darstellung, auf welcher Ebene Sie arbeiten.

Wenn man den Parameter gewählt hat, der geändert werden soll, eine der beiden Tasten (länger als 2 Sekunden) drücken, bis das Display zu blinken beginnt. Dies zeigt an, dass der Parameter nun geändert werden kann.

Taste links, um Wert zu verringern, Taste rechts, um Wert zu erhöhen.

Mindestens 2 Sekunden lang eine der Tasten drücken, damit der neue Wert des Parameters gespeichert wird. Das Display hört auf zu blinken und es erscheint die Ziffer des vorher gewählten Parameters.

WICHTIG: Um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern, nehmen Sie den Rückwärtsgang heraus und legen ihn erneut ein. Warten Sie anschließend mindestens 2 Sekunden.

Werkseinstellung wiederherstellen

Wenn Sie beide Tasten länger als 2 Sekunden festhalten, können Sie die Werksparameter wiederherstellen. (FS)

PARAMETER EINSTELLUNG

Alle Parameter die der Benutzer ändern kann, stehen in folgender Tabelle und können durch Benutzung der Tasten auf der Bedieneinheit verändert werden.
Achtung: Das unsachgemäße Vornehmen von Einstellungen kann die Leistung des Moduls erheblich einschränken.

Para-meter	Funktion
01	**Lautstärke Lautsprecher/Display** **00** AUS **01** LEISE **02** LAUT (**factory setting - FS**)
02	**Art des Moduls** **01** Front **02** Heck (**FS**)
07	**Verzögerung der MUTE-Funktion Deaktivierung** **00** nicht aktiv**, 01** aktiv für eine Sek.**, 02** aktiv für zwei Sek., **03** aktiv für drei Sek., **04** aktiv für vier Sek., **05** aktiv für fünf Sek. (**FS**)
08	**Anzahl der Geschwindigkeitsimpulse** **01 - 99** [Impulse/m] **FS=** 03 (Zu diesem Wert wird Wert aus Parameter „9" hinzugefügt)
09	**fein Abstimmung der Geschwindigkeitsimpulse** **0,0 - 0,9** [Impulse/m] **FS=** 0,0
10	**Service Display** **00** nicht aktiv **(FS)** **01** Abstand des nächsten vorderen Hindernisses [cm] **02** Abstand des nächsten hinteren Hindernisses [cm] **03** Geschwindigkeit (nur wenn Geschwindigkeitssignal angeschlossen) **04** Anzahl der Geschwindigkeitsimpulse **05** Version der ECU Software **06** Versorgungsspannung [Volt] **07** Temperatur der Fronteinheit [°C] **08** Temperatur der Heckeinheit [°C]
18	**Motorschutzfilter** **00** AUS **01** AN **(FS)**

Heck Einheit einstellen

40	**Anzahl der Verbundenen Hecksensoren** **02,03,04** **FS**= 04
41	**Volumen der hinteren LED-Anzeige** **00** AUS **01** LEISE **02** LAUT (**factory setting für BZ Modell - FS**)
42	**Wechselansicht optionales Display** **00** Standard (**FS**) **01** gespiegelte Ansicht
43	**Empfindlichkeit der Hecksensoren** **-9 - +9** **FS**= 00
45	**Erfassungsbereich der hinteren mittleren Sensoren** **120 - 180** [cm] **FS**= 160 über 100cm Display zeigt 10 - 12
46	**Erfassungsbereich der hinteren äußeren Sensoren** **45 - 90** [cm] **FS**= 65
47	**STOP-Zone der hinteren mittleren Sensoren** **30 - 120** [cm] **FS=**35 über 100cm zeigt Display 10 - 12
48	**STOP-Zone der hinteren äußeren Sensoren** **30 - 90** [cm] **FS**= 35
49	**Unterdrückung überstehender Teile (z.B. außenlieg. E-Rad, AHK)** **00** deaktiviert (**FS**) **05,10,15,20,25,30** Unterdrückung überstehender Teile vom Stoßfänger in Zentimeter **99** automatische Unterdrückung **!!! HINWEIS:** Nur ändern, wenn ein hervorstehendes Teil existiert. Wert so lange erhöhen, bis dies nicht mehr erkannt wird.
52	**Erkennung von sehr nahen Hindernissen** **00** nicht aktiv (**FS**) **01** aktiv
54	**Signal, das von einem Hindernis in den Bereichen R1, R2 und R3 zeitlich abgestimmt ist** **01** deaktiviert nach einer Sekunde **05, 10** zeitliche Begrenzung, im Schritt der Sensoren (Sekunden) **99** konstante signalisierung von Hindernissen **(FS)**
55	**Verzögerung der Aktivierung der hinteren Sensoren** **00** Fahrzeug mit manuellen Getriebe (**FS**) **01** Fahrzeug mit automatischem Getriebe
56	**Zustand der hinteren Sensoren nach Einschalten** **00** alle Sensoren aktiv (FS) **01** Sensoren nur aktiv wenn Rückwärtsgang auf Pin 7 liegt (Betrieb mit der Verbindung des gelb blauen Kabels auf Pin 7)
57	**Abschaltdauer der Hecksensoren - Zeitfenster** **00 - 30** [s] **FS**= 00 (Es ist erforderlich das dass Steuermodul bestromt wird)
60	**Zustand der Hecksensoren bei Anhängerbetrieb (Masse auf ge/sw, bsp. Rückw)** **00** Sensoren deaktiviert (**FS**) **01** STOP-Zone wird entspr. der Parameter 61 und 62 eingestellt
61	**Reichweite mittlerer Sensoren STOP-Zone Fahrradträger (ge/sw auf Masse)** **100 - 130** [cm] **FS**= 100 Display zeigt 10-13
62	**Reichweite äußere Sensoren STOP-Zone Fahrradträger (ge/sw auf Masse)** **100 - 130** [cm] **FS**= 100 Display zeigt 10-13

Technische Daten

Spannung	10,8 - 32V
Stromaufnahme mit aktiven Sensoren	220mA max
Temperaturbereich	-30/+80°C
Ultraschall Frequenz	40KHz

Hinweis

Die Informationen hinsichtlich der technischen Daten, Design, Ausstattung, Materialien, Garantie und des äußerlichen Erscheinungsbildes beziehen sich auf den Zeitpunkt der Drucklegung der Montageanleitung.
Der Hersteller behält sich das Recht auf Änderungen vor (einschließlich Änderungen von technischen Parametern bezüglich der Abmessungen der einzelnen Modelle)

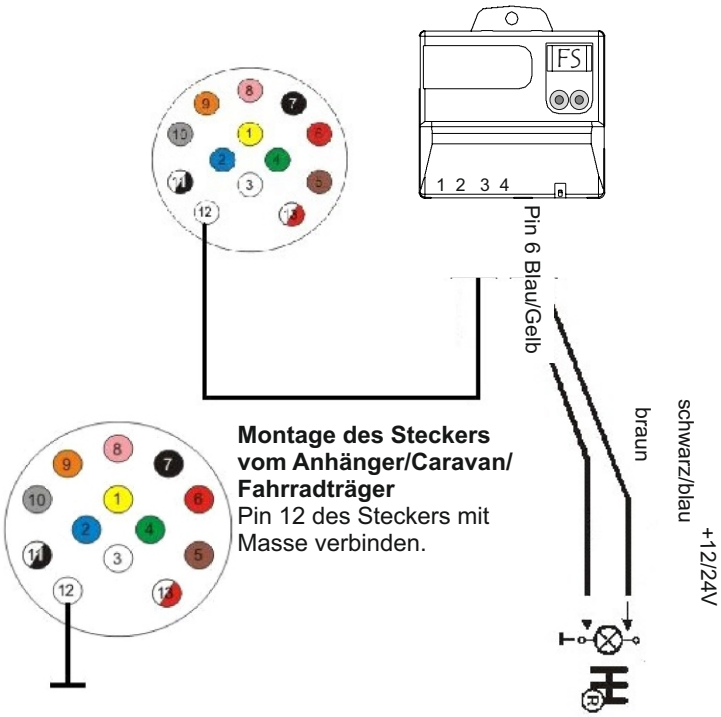
ERSATZTEILE

Für die Anlagen Z0284300, Z0284310, Z0284340 sind folgende Ersatzteile verfügbar:

Pos	Artikelnummer	Inhalt
1	Z028XXXX	Steuermodul
2	Z028XXXX	Sensorkabel 2,5m
2a	Z0284320	Sensor, schwarz, unlackiert
3 4 5 10	Z0284099	Befestigungskit
12a	Z0284417	Lautsprecher für Laserline-Anlagen, drahtgebunden
	Z0284326	Schalter zum Deaktivieren der Einparkhilfe OPTIONAL
	Z0284327	Display N1 für Einparkhilfen 4016/4019 (Front oder Heck) OPTIONAL

FUNKTION ABSCHALT EINGANG

Möglichkeit 1 (automatisch):
Verbindung Pin 6 vom Steuergerät mit Pin 12 der Anhängersteckdose (in Kombination mit Vorbereitung des Anhängers (siehe Bild)



Montage des Steckers vom Anhänger/Caravan/ Fahrradträger
Pin 12 des Steckers mit Masse verbinden.

Möglichkeit 2 (automatisch):
Wenn der E-Satz der Anhängerkupplung über eine automatische Deaktivierung verfügt (geschalteter Ausgang), so kann dieser mit Pin 6 (blau/gelb) verbunden werden. (Falls kein Masseausgang kann dieser zum Beispiel mit SG-B-340116 „umgekehrt“ werden)

Möglichkeit 3 (manuell):
Das blau/gelbe Kabel kann auch über einen Schalter (Z0284326) auf Masse gelegt werden. Über diesen Schalter kann die Heckeinparkhilfe dann manuell in den Anhängerbetrieb versetzt werden und es sind keine Arbeiten am Anhänger nötig.